

Jahresbericht

SALytic Bond Opportunities

zum 31. März 2022

Jahresbericht des SALytic Bond Opportunities

ZUM 31. MÄRZ 2022

■ Tätigkeitsbericht	2
■ Vermögensübersicht	5
■ Vermögensaufstellung	6
■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind	10
■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	
– SALYTIC BOND OPPORTUNITIES I	12
■ Entwicklungsrechnung	
– SALYTIC BOND OPPORTUNITIES I	13
■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	
– SALYTIC BOND OPPORTUNITIES I	14
■ Verwendungsrechnung	
– SALYTIC BOND OPPORTUNITIES I	15
■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	16
■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	18

■ Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds SALytic Bond Opportunities für das Geschäftsjahr vom 1. April 2021 bis zum 31. März 2022 vor.

Beraten wird das Fondsmanagement von der SALytic Invest AG in Köln.

Das Sondervermögen ist ein europäischer Rentenfonds mit Durchschnittsrating im Investment Grade Bereich. Der Fonds investiert im Wesentlichen in Unternehmens- und Staatsanleihen. Ziel ist es, einen Mehrwert durch aktive Risikosteuerung, Investments in Risikoprämien bei Neuemissionen, non-EZB-Anleihen, Anleihen ohne Rating, Währungstiteln und die Beimischung von Crossover Titeln als Anomalien zu schaffen. Es werden grundsätzlich solche Wertpapiere für das Sondervermögen erworben, die Nachhaltigkeitskriterien anhand der 17 Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen berücksichtigen. Des Weiteren werden grundsätzlich bestimmte Branchen ausgeschlossen, z.B. aus den Themen Anti-Personen-Minen, Streubomben, Glücksspiel,

Drogen, Erwachsenenunterhaltung und Kinderarbeit. Zudem dürfen die Emittenten der Wertpapiere ihren Umsatz zu nicht mehr als 10 Prozent aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, zu nicht mehr als 5 Prozent aus der Förderung von Kohle und Erdöl, sowie nicht aus dem Anbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generieren. Ziel der Anlagepolitik des Fondsmanagements dieses Sondervermögens ist es, risikoangemessene Wertzuwächse zu erzielen. Hierzu werden je nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage und der Börsenaussichten im Rahmen der Anlagepolitik die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zugelassenen Vermögensgegenstände erworben und veräußert. Zulässige Vermögensgegenstände sind Wertpapiere (z.B. Aktien, Anleihen, Genussscheine und Zertifikate), Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente. Derivate dürfen zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben werden.

Die Mandatsstruktur zum Berichtsstichtag stellt sich wie folgt dar:

	Fondsvermögen	Anteile	Anteilwert
SALytic Bond Opportunities	60.729.710,36 EUR		
SALytic Bond Opportunities I	60.729.710,36 EUR	1.273.735,00	47,68 EUR

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Renten in EUR	52.040.350,24	85,69%
Renten in Währung	5.286.612,75	8,71%
Kasse / Forder. u. Verbindl.	3.402.747,37	5,60%
Summe	60.729.710,36	100,00%

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
CESKE DRAHY 19/26	4,98%
HORNBACH BAUM. ANL. 19/26	4,73%
US TREASURY 2026	3,81%
VERALLIA 21/28	2,91%
AT + T INC. 20/UND. FLR	2,72%

Die Anteilklasse I des Fonds konnte im Geschäftsjahr ein Wertverlust in Höhe von -3,86 % erzielen.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse I lag im Geschäftsjahr bei 1,71 %.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse SALytic Bond Opportunities I ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von -1.106.660,76 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Renten zurückzuführen.

Aus der im Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV genannten Verwaltungsvergütung der KVG zahlt die KVG eine Basisvergütung in Höhe von 283.625,21 EUR an den Berater.

Berichterstattung über Erreichung von E/S-Merkmalen nach Offenlegungsverordnung

Es werden grundsätzlich solche Wertpapiere für das Sondervermögen erworben, die Nachhaltigkeitskriterien anhand der 17 Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen berücksichtigen. Des Weiteren werden grundsätzlich bestimmte Branchen ausgeschlossen, z.B. aus den Themen Anti-Personen-Minen, Streubomben, Glücksspiel, Drogen, Erwachsenenunterhaltung und Kinderarbeit. Zudem dürfen die Emittenten der Wertpapiere ihren Umsatz zu nicht mehr als 10 Prozent aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, zu nicht mehr als 5 Prozent aus der Förderung von Kohle und Erdöl, sowie nicht aus dem Anbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generieren.

Bei der Selektion von Renten durchliefen alle Emittenten der Wertpapiere, in die das Sondervermögen während des Berichtszeitraums investierte, den ESG-Prozess der SALytic Invest AG unter Einbeziehung des Refinitiv-Nachhaltigkeitsresearches sowie des Freedom House Index[SK1]. Damit wurde gewährleistet, dass nur Emittenten ausgewählt wurden, die zu den Nachhaltigkeitsvorreitern innerhalb ihrer jeweiligen Branche gehören und zugleich weder in kontroversen Geschäftsfeldern tätig sind noch kontroverse Geschäftspraktiken anwenden.

Positivkriterien sind hierbei u.a. ein nachhaltiges Geschäftsmodell mit ressourcenschonenden Prozessen (E), die Beachtung von Arbeitnehmerrechten und Förderung von Diversity (S) sowie eine Management- und Organisationsstruktur, welche auf die Wahrung der Interessen aller Stakeholder ausgerichtet ist (G). Die auf diese Weise selektierten Emittenten weisen regelmäßig ein überdurchschnittliches ESG-Scoring durch auf Nachhaltigkeitsanalyse spezialisierten Anbieter auf.

■ Tätigkeitsbericht

Veräußerungen / eigentlicher Bericht:

Im Berichtszeitraum wurden die durch das Sondervermögen geförderten Nachhaltigkeitsmerkmale mehrheitlich erfüllt. Folgende Titel wurden aufgrund eines negativen ESG-Scores oder eines Verstoßes gegen festgelegte Ausschlusskriterien veräußert: OMV, EDF, Gazprom, Total Energies, Perusahaan Lis. Neg., Philip Morris, Altria

Berichterstattung / Offenlegung in Hinblick auf die Taxonomie-Verordnung

Der Fonds berücksichtigt Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zum Umweltziel Klimaschutz im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“), soweit für diese Investitionen Daten in ausreichendem Maße verfügbar sind. Die technischen Screening-Kriterien („TSC“) für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten liegen entweder noch nicht in ihrer endgültigen Form vor (d. h. für die ersten beiden Umweltziele der Taxonomie, d. h. die Eindämmung des Klimawandels und die Anpassung an den Klimawandel) oder sind noch nicht entwickelt worden (d. h. für die anderen vier Umweltziele der Taxonomie). Diese detaillierten Kriterien erfordern die Verfügbarkeit mehrerer spezifischer Datenpunkte zu jeder Investition. Im Berichtszeitraum lagen der Gesellschaft nicht genügend zuverlässige, aktuelle und überprüfbare Daten vor, um die Investitionen anhand der TSC zu bewerten.

Die Wertentwicklung des Fonds kann durch folgende Risiken und Unsicherheiten beeinträchtigt werden:

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie treten immer mehr in den Hintergrund, da zum einen die „Durchimpfung“ der Bevölkerungen gut voran gekommen ist und zum anderen die aktuellen Corona Mutationen (Omikron BA1 und BA2) zwar sehr ansteckend, aber für die Gesundheitssysteme deutlich weniger belastend sind. In der Folge führt dies weltweit zu Lockerungen der Pandemie-Regime. Risiken im Hinblick auf weitere Mutationen bestehen natürlich weiter, können allerdings derzeit im Hinblick auf Marktpreisrisiken nicht spezifiziert werden.

Der Angriff Russlands gegen die Ukraine im Februar 2022 wirkt sich auch auf das Kapitalmarktumfeld aus. Weitere negative Effekte auf die Preise der Kapitalmarktinstrumente sind nicht auszuschließen. Die mit dem Krieg einhergehenden Sanktionen gegen Russland und Belarus sowie die drastisch verringerte Produktion in der Ukraine bewirken bereits erhebliche Preissteigerungen relevanter (Vor-)Produkte wie zum Beispiel diverser Rohstoffe. In Kombination mit den Lieferengpässen erhöhen sich der Druck auf weiterhin steigende bzw. hohe Inflation sowie die Abschwächung des wirtschaftlichen Wachstums. Die Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sondervermögens hängen somit auch an Verlauf und Dauer des Krieges und den Handlungen der weiteren (geld-)politischen und wirtschaftlichen Akteure. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken.

Im Folgenden werden die Risiken dargestellt, die mit einer Anlage in einen Investmentvermögen typischerweise verbunden sind. Diese Risiken können sich nachteilig auf den Anteilwert, auf das vom Anleger investierte Kapital sowie auf die vom Anleger geplante Haltedauer der Fondsanlage auswirken. Diese Risiken umfassen auch die in der aktuellen Marktlage gegebenen Auswirkungen i. Z. m. der Covid-19 Pandemie und dem Ukraine-Russland Konflikt (siehe Ereignis nach Berichtsstichtag), wobei deren unklare noch nicht absehbare ökonomische Folgen diese Risiken zusätzlich negativ beeinflussen können:

Zinsänderungsrisiko

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen

gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

Risiken im Zusammenhang mit Derivatgeschäften

Die Gesellschaft darf für den Fonds Derivatgeschäfte abschließen. Der Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes vermindern. Vermindert sich der Wert bis zur Wertlosigkeit, kann die Gesellschaft gezwungen sein, die erworbenen Rechte verfallen zu lassen. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann der Fonds ebenfalls Verluste erleiden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Fondsvermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist. Das Verlustrisiko kann bei Abschluss des Geschäfts nicht bestimmbar sein.
- Ein liquider Sekundärmarkt für ein bestimmtes Instrument zu einem gegebenen Zeitpunkt kann fehlen. Eine Position in Derivaten kann dann unter Umständen nicht wirtschaftlich neutralisiert (geschlossen) werden.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Fonds gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass der Fonds zur Abnahme von Vermögenswerten zu einem höheren als dem aktuellen Marktpreis, oder zur Lieferung von Vermögenswerten zu einem niedrigeren als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet. Der Fonds erleidet dann einen Verlust in Höhe der Preisdifferenz minus der eingenommenen Optionsprämie.
- Bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass die Gesellschaft für Rechnung des Fonds verpflichtet ist, die Differenz zwischen dem bei Abschluss zugrunde gelegten Kurs und dem Marktkurs zum Zeitpunkt der Glattstellung bzw. Fälligkeit des Geschäftes zu tragen. Damit würde der Fonds Verluste erleiden. Das Risiko des Verlusts ist bei Abschluss des Terminkontraktes nicht bestimmbar.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Die von der Gesellschaft getroffenen Prognosen über die künftige Entwicklung von zugrunde liegenden Vermögensgegenständen, Zinssätzen, Kursen und Devisenmärkten können sich im Nachhinein als unrichtig erweisen.
- Die den Derivaten zugrunde liegenden Vermögensgegenstände können zu einem an sich günstigen Zeitpunkt nicht gekauft bzw. verkauft werden bzw. müssen zu einem ungünstigen Zeitpunkt gekauft oder verkauft werden.
- Durch die Verwendung von Derivaten können potenzielle Verluste entstehen, die unter Umständen nicht vorhersehbar sind und sogar die Einschusszahlungen überschreiten können.

■ Tätigkeitsbericht

Bei außerbörslichen Geschäften, sogenannten over-the-counter (OTC)–Geschäften, können folgende Risiken auftreten:

- Es kann ein organisierter Markt fehlen, so dass die Gesellschaft die für Rechnung des Fonds am OTC-Markt erworbenen Finanzinstrumente schwer oder gar nicht veräußern kann.
- Der Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) kann aufgrund der individuellen Vereinbarung schwierig, nicht möglich oder mit erheblichen Kosten verbunden sein.

Währungsrisiko

Sofern Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fonds.

Eine Vermögensaufstellung über das Portfolio zum 31. März 2022 sowie eine Übersicht über während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, finden Sie auf den Folgeseiten dieses Berichts.

Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

Ergänzende Angaben nach der Aktionärsrichtlinie:

Portfolioumschlagsrate in Prozent 44,9957

Nähere Angaben hinsichtlich unseres Umgangs mit Stimmrechten, Interessenkonflikten sowie der mittel- und langfristigen Entwicklung der Investments bei der Anlageentscheidung finden Sie auf unserer Internetpräsenz unter www.monega.de/mitwirkungspolitik.

■ Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	63.169.032,55	104,02
1. Aktien	0,00	0,00
2. Anleihen	57.326.962,99	94,40
Basisindustrie	9.096.487,22	14,98
Regierungsanleihen	6.214.388,06	10,23
Transportwesen	6.027.573,44	9,93
Versorgungswerte	4.059.362,47	6,68
Telekommunikation	4.058.693,77	6,68
Technologie & Elektronik	3.775.470,12	6,22
Handel	3.437.892,00	5,66
Automobil	2.903.569,86	4,78
Konsumgüter	2.805.314,66	4,62
Finanzsektor	2.464.489,60	4,06
Investitionsgüter	2.286.623,40	3,77
Gesundheitswesen	1.992.298,00	3,28
Dienstleistungen	1.840.480,00	3,03
Reise & Freizeit	1.768.548,10	2,91
Banking/Bankwesen	1.695.302,55	2,79
Medien	1.438.800,00	2,37
Anleihen ausländischer Regierungen	815.200,00	1,34
Immobilien	646.469,74	1,06
3. Derivate	0,00	0,00
4. Forderungen	2.994.471,10	4,93
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	2.847.598,46	4,69
7. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Verbindlichkeiten	-2.439.322,19	-4,02
Sonstige Verbindlichkeiten	-2.439.322,19	-4,02
III. Fondsvermögen	60.729.710,36	100,00^{*)}

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens	
Börsengehandelte Wertpapiere								46.780.801,90	77,03	
Verzinsliche Wertpapiere										
Euro								46.419.846,91	76,44	
0,1250 % VW FIN.SERV.MTN V.21-27	XS2374595044		EUR	200.000	200.000	-	%	91,756	183.511,96	0,30
0,2500 % UBS GR. FRN V.20-26	CH0520042489		EUR	250.000	-	-	%	97,010	242.523,85	0,40
0,3500 % ITALIEN B.T.P. V.19-25	IT0005386245		EUR	600.000	600.000	-	%	98,888	593.325,00	0,98
0,5000 % ITALIEN B.T.P. V.20-26	IT0005419848		EUR	700.000	700.000	800.000	%	98,067	686.469,98	1,13
0,5000 % POSCO HOLD. V.20-24	XS2103230152		EUR	200.000	-	-	%	98,862	197.723,00	0,33
0,6500 % CS GR. FRN V.20-28 MTN	CH0517825276		EUR	100.000	-	-	%	91,790	91.790,02	0,15
0,8000 % SPANIEN V.20-27	ES0000012G26		EUR	100.000	-	-	%	99,479	99.479,00	0,16
0,8750 % LEG IMMO. MTN V.22-29	DE000A3MQNP4		EUR	700.000	700.000	-	%	92,353	646.469,74	1,06
0,8750 % VW FIN.SERV. MTN V.22-28	XS2438616240		EUR	400.000	400.000	-	%	93,224	372.896,92	0,61
0,8780 % UBISOFT ENTERT. V.20-27	FR0014000087		EUR	400.000	400.000	-	%	90,010	360.040,00	0,59
1,0000 % BMW FIN. MTN V.22-28	XS2447564332		EUR	400.000	400.000	-	%	97,889	391.555,40	0,64
1,0000 % COCA-COLA HBC FIN. MTN V.19-27	XS1995781546		EUR	1.200.000	-	-	%	95,534	1.146.412,08	1,89
1,2500 % ING GR. FRN V.22-27 MTN	XS2443920249		EUR	1.200.000	1.200.000	-	%	98,622	1.183.469,40	1,95
1,2890 % UBISOFT ENTERT. V.18-23	FR0013313186		EUR	800.000	-	-	%	100,140	801.120,00	1,32
1,3750 % EVONIK IND. FRN V.21-81	DE000A3E5WW4		EUR	800.000	800.000	-	%	91,544	732.354,32	1,21
1,5000 % CESKE DRAHY V.19-26	XS1991190361		EUR	3.100.000	600.000	-	%	97,646	3.027.022,59	4,98
1,5000 % SIXT V.18-24	DE000A2G9HU0		EUR	500.000	500.000	-	%	99,870	499.350,00	0,82
1,6250 % LOUIS DREYFUS CO.FIN. V.21-28	XS2332552541		EUR	1.250.000	1.250.000	-	%	92,581	1.157.263,38	1,91
1,6250 % RCI BQUE MTN V.18-26	FR0013334695		EUR	100.000	-	-	%	95,718	95.718,02	0,16
1,6250 % VERALLIA V.21-28	FR0014003G27		EUR	1.900.000	1.900.000	-	%	93,006	1.767.107,35	2,91
1,7500 % LAGARDERE V.21-27	FR0014005SR9		EUR	1.500.000	1.500.000	-	%	95,920	1.438.800,00	2,37
1,7500 % VOESTALPINE MTN V.19-26	AT0000A27LQ1		EUR	1.400.000	-	-	%	99,040	1.386.560,00	2,28
1,8750 % BUREAU VERITAS V.18-25	FR0013370129		EUR	800.000	500.000	-	%	101,110	808.880,00	1,33
1,8750 % CARREFOUR MTN V.22-26	FR0014009DZ6		EUR	200.000	200.000	-	%	100,360	200.720,00	0,33
1,8750 % ERICSSON MTN V.17-24	XS1571293684		EUR	500.000	500.000	700.000	%	100,177	500.886,40	0,82
1,8750 % ILIAD V.21-28	FR0014001YB0		EUR	500.000	-	-	%	89,470	447.350,00	0,74
2,0000 % NOKIA MTN V.17-24	XS1577731604		EUR	800.000	-	-	%	101,620	812.963,92	1,34
2,0000 % NOKIA MTN V.19-26	XS1960685383		EUR	1.000.000	400.000	-	%	99,407	994.069,80	1,64
2,0000 % WIENERBERGER V.18-24	AT0000A20F93		EUR	1.200.000	-	-	%	101,880	1.222.563,00	2,01
2,1250 % FRAPORT V.20-27	XS2198879145		EUR	800.000	500.000	400.000	%	99,400	795.200,00	1,31
2,1250 % INTESA SANP. MTN V.20-25	XS2179037697		EUR	500.000	-	-	%	102,367	511.833,15	0,84
2,2500 % ORSTED FRN V.17-UND.	XS1720192696		EUR	1.000.000	-	-	%	100,462	1.004.620,00	1,65
2,3750 % BAYER FRN V.15-75	DE000A14J611		EUR	200.000	-	-	%	100,250	200.500,00	0,33
2,3750 % BAYER FRN V.19-79	XS2077670003		EUR	600.000	500.000	-	%	96,342	578.050,80	0,95
2,3750 % LOUIS DREYFUS CO.FIN. V.20-25	XS2264074647		EUR	500.000	500.000	-	%	100,328	501.639,20	0,83
2,5000 % ACCOR V.17-24	FR0013233384		EUR	600.000	-	-	%	101,231	607.388,10	1,00
2,5000 % SOLVAY FRN V.20-UND.	BE6324000858		EUR	1.000.000	1.000.000	-	%	93,683	936.827,10	1,54
2,6250 % INDONESIAEN MTN V.16-23	XS1432493879		EUR	800.000	-	-	%	101,900	815.200,00	1,34
2,6250 % TELEFÓNICA EUR. FRN V.17-UND.	XS1731823255		EUR	300.000	500.000	-	%	100,767	302.301,57	0,50

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
2,8750 % DT.LUFTHANSA MTN V.21-27	XS2408458730		EUR	1.500.000	2.000.000	500.000	%	92,852	1.392.775,95	2,29
2,8750 % IPSOS V.18-25	FR0013367174		EUR	1.000.000	1.000.000	-	%	103,160	1.031.600,00	1,70
2,8750 % RYANAIR MTN V.20-25	XS2228260043		EUR	300.000	-	-	%	104,408	313.224,90	0,52
2,8750 % THYSSENKRUPP MTN V.19-24	DE000A2TEDB8		EUR	1.000.000	1.000.000	-	%	99,535	995.350,00	1,64
3,0000 % MTU AERO ENG. V.20-25	XS2197673747		EUR	500.000	-	-	%	103,903	519.516,05	0,86
3,0000 % TELEFÓNICA EUR. FRN V.18-UND.	XS1795406575		EUR	500.000	-	-	%	100,798	503.990,00	0,83
3,0000 % ZF FIN. MTN V.20-25	XS2231715322		EUR	300.000	-	-	%	98,104	294.312,21	0,48
3,2500 % ENGIE FRN V.19-UND.	FR0013398229		EUR	900.000	500.000	-	%	102,342	921.077,55	1,52
3,2500 % HORNBACH BAUMARKT V.19-26	DE000A255DH9		EUR	2.800.000	-	-	%	102,515	2.870.420,00	4,73
3,3750 % ENEL FRN V.18-81	XS1713463559		EUR	1.000.000	800.000	600.000	%	101,434	1.014.335,80	1,67
3,7500 % BAYER FRN V.14-74	DE000A11QR73		EUR	1.200.000	900.000	-	%	101,146	1.213.747,20	2,00
3,9500 % GRENKE FIN. MTN V.20-25	XS2155486942		EUR	1.000.000	-	-	%	101,570	1.015.700,00	1,67
4,5000 % BILFINGER V.19-24	DE000A2YNQW7		EUR	1.500.000	500.000	-	%	104,256	1.563.840,00	2,58
4,5000 % LANXESS FRN V.16-76	XS1405763019		EUR	500.000	-	-	%	102,744	513.722,10	0,85
4,6250 % VW INT.FIN. FRN V.14-UND.	XS1048428442		EUR	1.500.000	800.000	400.000	%	104,372	1.565.575,35	2,58
5,2500 % ORANGE FRN V.14-UND. MTN	XS1028599287		EUR	1.500.000	1.000.000	-	%	106,689	1.600.342,20	2,64
5,4250 % SOLVAY FIN. FRN V.13-UND.	XS0992293901		EUR	500.000	-	-	%	103,823	519.113,75	0,85
6,2500 % ORSTED FRN V.13-3013	XS0943370543		EUR	218.000	-	-	%	105,160	229.248,80	0,38
Zloty									360.954,99	0,59
3,2500 % POLEN V.13-25	PL0000108197		PLN	1.800.000	1.800.000	-	%	92,980	360.954,99	0,59
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere									10.546.161,09	17,37
Verzinsliche Wertpapiere										
Euro									5.620.503,33	9,25
0,8750 % LYB INT.FIN.II V.19-26	XS2052310054		EUR	600.000	-	-	%	96,156	576.935,28	0,95
1,6250 % ENGIE FRN V.19-UND.	FR0013431244		EUR	400.000	400.000	-	%	96,620	386.480,32	0,64
1,6250 % JAB HOLD. V.15-25	DE000A1Z0TA4		EUR	700.000	-	-	%	100,221	701.544,69	1,16
1,7500 % CECONOMY V.21-26	XS2356316872		EUR	400.000	800.000	400.000	%	91,688	366.752,00	0,60
1,8750 % IBERDROLA INT. FRN V.17-UND.	XS1721244371		EUR	500.000	-	-	%	100,720	503.600,00	0,83
2,5000 % JAB HOLD. V.20-27	DE000A28V301		EUR	400.000	-	-	%	103,233	412.931,04	0,68
2,8750 % AT&T FRN V.20-UND.	XS2114413565		EUR	1.700.000	900.000	600.000	%	97,180	1.652.060,00	2,72
3,0000 % INDRA SISTEMAS V.18-24	XS1809245829		EUR	1.000.000	-	-	%	102,020	1.020.200,00	1,68
US-Dollar									4.925.657,76	8,11
0,1250 % USA TREA. V.20-23	US91282CAP68		USD	1.000.000	500.000	-	%	96,930	871.160,65	1,43
1,5000 % USA TREA. V.16-26	US9128282A70		USD	2.687.000	-	-	%	95,844	2.314.583,71	3,81
1,5000 % USA TREA. V.20-27	US912828Z781		USD	1.500.000	1.500.000	-	%	95,570	1.288.414,73	2,12
3,5000 % HOLCIM FIN.US V.16-26	US50587KAA97		USD	500.000	500.000	-	%	100,472	451.498,67	0,74

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Summe Wertpapiervermögen								57.326.962,99	94,40
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								2.847.598,46	4,69
Bankguthaben								2.847.598,46	4,69
EUR-Guthaben bei:									
Verwahrstelle									
HSBC TRINKAUS & BURKHARDT AG			EUR	2.841.709,09			% 100,000	2.841.709,09	4,68
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
HSBC TRINKAUS & BURKHARDT AG			NOK	0,21			% 100,000	0,02	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
HSBC TRINKAUS & BURKHARDT AG			USD	6.552,79			% 100,000	5.889,35	0,01
Sonstige Vermögensgegenstände								2.994.471,10	4,93
ZINSANSPRÜCHE			EUR	668.172,71				668.172,71	1,10
FORDERUNGEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	2.326.298,39				2.326.298,39	3,83
Sonstige Verbindlichkeiten								-2.439.322,19	-4,02
VERBINDLICHKEITEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	-2.408.759,89				-2.408.759,89	-3,97
KOSTENABGRENZUNGEN			EUR	-30.562,30				-30.562,30	-0,05
Fondsvermögen							EUR	60.729.710,36	100,00*)

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

SALytic Bond Opportunities I

ISIN	DE000A1JSW30
Fondsvermögen (EUR)	60.729.710,36
Anteilwert (EUR)	47,68
Umlaufende Anteile (STK)	1.273.735,00

■ Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 31.03.2022 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 31.03.2022

Norwegische Kronen	(NOK)	9,72900 = 1 (EUR)
Polnische Zloty	(PLN)	4,63670 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,11265 = 1 (EUR)

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

Euro

0,0000 % GAZ CAP. LPN V.16-23 MTN	XS1521039054	EUR	-	500.000
0,0000 % OMV FRN V.15-UND.	XS1294342792	EUR	-	1.200.000
0,3750 % BAYER V.20-24	XS2199265617	EUR	-	100.000
0,6250 % AROUNDTOWN MTN V.19-25	XS2023872174	EUR	-	1.000.000
0,7500 % CK HUTCH.GR.TEL.FIN. V.19-26	XS2057069093	EUR	-	800.000
0,8750 % CEZ MTN V.19-26	XS2084418339	EUR	-	441.000
0,8750 % VW FIN.SERV. MTN V.18-23	XS1806457211	EUR	-	200.000
1,0000 % EURASIAN DEV.BK. MTM V.21-26	XS2315951041	EUR	400.000	1.400.000
1,0000 % LEASEPLAN MTN V.18-23	XS1814402878	EUR	-	100.000
1,1250 % VW LEAS. MTN V.17-24	XS1692347526	EUR	-	100.000
1,2000 % UNICREDIT MTN V.20-26	XS2104967695	EUR	-	650.000
1,2500 % B.A.T.INT.FIN. MTN V.15-27	XS1203859928	EUR	-	500.000
1,2500 % RENAULT MTN V.19-25	FR0013428414	EUR	-	400.000
1,2500 % SYMRISE V.19-25	DE000SYM7720	EUR	-	673.000
1,2500 % VW BK. MTN V.18-24	XS1830986326	EUR	-	200.000
1,3750 % SYDBANK MTN V.18-23	XS1880919383	EUR	-	200.000
1,5000 % DANSKE BK. MTN V.20-30	XS2225893630	EUR	-	200.000
1,6250 % LAGARDÈRE V.17-24	FR0013262912	EUR	-	500.000
1,7000 % ALTRIA GR. V.19-25	XS1843443513	EUR	-	500.000
1,7500 % HOCHTIEF MTN V.18-28	DE000A2LQ5M4	EUR	-	500.000
1,8750 % OTTO MTN V.17-24	XS1625975153	EUR	1.000.000	364.000
2,1250 % LAGARDÈRE V.19-26	FR0013449261	EUR	-	500.000
2,1250 % STORA ENSO MTN V.16-23	XS1432392170	EUR	-	1.200.000

■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

2,3750 % RENAULT MTN V.20-26	FR0014000NZ4	EUR	300.000	400.000
2,5000 % OMV FRN V.20-UND.	XS2224439385	EUR	1.000.000	1.000.000
2,6250 % MOL V.16-23	XS1401114811	EUR	-	500.000
2,8750 % DT.LUFTHANSA MTN V.21-25	XS2296201424	EUR	-	1.000.000
2,8750 % E.D.F. FRN V.20-UND.	FR0013534351	EUR	400.000	400.000
2,8750 % PERUSAHAAN LIS.NEG. MTN 18-25	XS1891336932	EUR	1.000.000	1.000.000
3,3690 % TOTALENERGIES FRN 16-UND. MTN	XS1501166869	EUR	-	500.000
3,3750 % IMP.BRANDS FIN. MTN V.14-26	XS1040508241	EUR	-	900.000
3,8750 % TOTALENERGIES FRN 16-UND. MTN	XS1413581205	EUR	-	500.000
4,8750 % CEZ MTN V.10-25	XS0502286908	EUR	-	600.000
5,0000 % E.D.F. FRN V.14-UND. MTN	FR0011697028	EUR	500.000	500.000
5,3750 % E.D.F. FRN V.13-UND. MTN	FR0011401751	EUR	-	1.000.000
5,5000 % ITALIEN B.T.P. V.12-22	IT0004848831	EUR	-	400.000
6,2500 % OMV FRN V.15-UND.	XS1294343337	EUR	400.000	400.000

Norwegische Kronen

3,0000 % NORWEGEN V.14-24	NO0010705536	NOK	6.456.000	11.456.000
3,7500 % NORWEGEN V.10-21	NO0010572878	NOK	-	5.000.000
4,2500 % NORDEA EDK HYP.-PFE 10-21 MTN	NO0010584345	NOK	-	1.500.000

Zloty

0,7500 % POLEN V.20-25	PL0000112728	PLN	3.500.000	3.500.000
------------------------	--------------	-----	-----------	-----------

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

Euro

2,1250 % MYLAN V.18-25	XS1801129286	EUR	-	200.000
2,6250 % OTTO MTN V.19-26	XS1979274708	EUR	500.000	-

■ **Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind**

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
2,8750 % PHILIP MORRIS INT. MTN V.14-26	XS1040105980	EUR	-	500.000
3,9500 % GRENKE FIN. MTN V.21-25	XS2386650191	EUR	1.000.000	-

■ **Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen**

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
---------------------	------------------------------	------------------

Terminkontrakte

Zinsterminkontrakte

Verkaufte Kontrakte **EUR** **14.662**

Basiswerte: (EURO-BUND-FUTURE 03/22, EURO-BUND-FUTURE 06/21, EURO-BUND-FUTURE 09/21, EURO-BUND-FUTURE 12/21)

Devisenterminkontrakte (Verkauf) **EUR** **302**

PLN/EUR **EUR** **302**

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

SALytic Bond Opportunities I

	EUR
	insgesamt
Anteile im Umlauf	1.273.735,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	393.038,08
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	1.104.625,67
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-13.367,48
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-28.963,36
10. Sonstige Erträge	0,00
Summe der Erträge	1.455.332,91
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-197,71
2. Verwaltungsvergütung	-349.100,24
3. Verwahrstellenvergütung	-46.771,86
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-19.491,52
5. Sonstige Aufwendungen	-11.036,31
Summe der Aufwendungen	-426.597,64
III. Ordentlicher Nettoertrag	1.028.735,27
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	581.027,61
2. Realisierte Verluste	-1.687.688,37
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-1.106.660,76
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-77.925,49
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-688.864,32
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-1.688.778,37
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.377.642,69
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.455.568,18

■ Entwicklungsrechnung

SALytic Bond Opportunities I

	EUR
	insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	59.058.433,23
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-289.182,50
2. Zwischenausschüttungen	-317.589,75
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	4.767.429,23
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	10.959.790,75
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-6.192.361,52
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-33.811,67
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.455.568,18
davon nicht realisierte Gewinne	-688.864,32
davon nicht realisierte Verluste	-1.688.778,37
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	60.729.710,36

■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

SALytic Bond Opportunities I

	31.03.2019	31.03.2020	31.03.2021	31.03.2022
Vermögen in Tsd. EUR	54.494	56.795	59.058	60.730
Anteilwert in EUR	50,30	47,35	50,09	47,68

■ Verwendungsrechnung

SALytic Bond Opportunities I

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteile im Umlauf	1.273.735,00	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	891.614,50	0,70
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,09	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-77.925,49	-0,06
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	969.539,90	0,76
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	891.614,50	0,70
1. Zwischenausschüttung	318.433,75	0,25
2. Endausschüttung	573.180,75	0,45

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Gesamtausschüttung das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres und den Vortrag aus dem Vorjahr übersteigt.

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen 94,40 %

Bestand der Derivate am Fondsvermögen 0,00 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisiko­potential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

SALytic Bond Opportunities I

ISIN	DE000A1JSW30
Fondsvermögen (EUR)	60.729.710,36
Anteilwert (EUR)	47,68
Umlaufende Anteile (STK)	1.273.735,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 3,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,00%, derzeit 0,55%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Ausschüttung

Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Das im Folgenden dargestellte Vorgehen bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens findet auch in Zeiten ggf. auftretender Marktverwerfungen i.Z.m. den Auswirkungen der Covid-19 Pandemie Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV). Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV). Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleich­täglich).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

Transaktionskosten EUR 3.479,65

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) 0,67 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-349.100,24
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2020 betreffend das Geschäftsjahr 2020.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2020 gezahlten Vergütungen beträgt 3,92 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 35 Mitarbeiter.

Hiervon entfallen 3,13 Mio. EUR auf feste und 0,79 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Die Vergütungsangaben beinhalten dabei neben den an die Mitarbeiter ausgezahlten fixen und variablen Vergütungen individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Mitarbeiter (in Mio. EUR)	
	EUR 3,92
davon fix	EUR 3,13
davon variabel	EUR 0,79

Zahl der begünstigten Mitarbeiter inkl. Geschäftsführer: **35**

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2020 von der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (in Mio. EUR)	
	EUR 2,89
davon an Geschäftsführer	EUR 0,98
davon an sonstige Führungskräfte	EUR 1,04
davon an Mitarbeiter mit Kontrollfunktion*	EUR 1,56
davon an übrige Risktaker	EUR 0,72

*Hinweis: Soweit zwischen Führungskräften und Mitarbeitern mit Kontrollfunktion Personenidentität besteht, werden die entsprechenden Vergütungen in beiden Positionen und damit doppelt ausgewiesen.

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2020 von der KVG gezahlten Vergütungen an Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe wie Risktaker (in Mio. EUR): **0,62**

Die Vergütungen der Mitarbeiter folgen einer festgelegten Vergütungspolitik, deren Grundsätze als Zusammenfassung auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht werden. Sie besteht aus einer festen Vergütung, die sich bei Tarifangestellten nach dem Tarifvertrag und bei außertariflichen Mitarbeitern nach dem jeweiligen Arbeitsvertrag richtet. Darüber hinaus ist für alle Mitarbeiter grundsätzlich eine variable Vergütung vorgesehen, die sich an dem Gesamtergebnis des Unternehmens und dem individuellen Leistungsbeitrag des einzelnen Mitarbeiters orientiert. Je nach Geschäftsergebnis bzw. individuellem Leistungsbeitrag kann die variable Vergütung jedoch auch komplett entfallen. Der Prozess zur Bestimmung der individuellen variablen Vergütung folgt einem einheitlich vorgegebenen Prozess in einer jährlich stattfindenden Beurteilung mit festen Beurteilungskriterien. Zusätzlich werden allen Mitarbeitern einheitlich Förderungen im Hinblick auf vermögenswirksame Leistungen, Altersvorsorge, Versicherungsschutz, Kantinennutzung, öffentlichen Nahverkehr etc. angeboten. Mitarbeiter ab einer bestimmten Karrierestufe haben zudem einen Anspruch auf Gestellung eines Dienstwagens gemäß der geltenden CarPolicy der Gesellschaft.

Die Vergütungspolitik wurde im Rahmen eines jährlichen Reviews überprüft.

Köln, den 20.07.2022

Monega
Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln:

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens SALytic Bond Opportunities – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2021 bis zum 31. März 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2021 bis zum 31. März 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame

■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 20. Juli 2022

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Möllenkamp
Wirtschaftsprüfer

